

Produkt: TWINFAX

Kurzbeschreibung: Aktivieren des Logging der Twinfax Module

*Diese Anleitung hilft Ihnen, das nachfolgend geschilderte Problem zu beheben. Dazu sollten Sie über gute bis sehr gute Kenntnisse im Betriebssystem Windows verfügen. Im Zweifelsfall empfehlen wir, einen Spezialisten hinzuzuziehen. **Die com2 Communications & Security GmbH gibt keine Funktionsgarantie und übernimmt keine Haftung für Schäden oder Verlust an Hard- oder Software und/oder Datenbeständen, die durch Anwendung dieser Anleitung entstehen könnten.***

TWINFAX Gateway Service

Der Gateway-Dienst ist dafür zuständig mit der auf dem Server installierten CAPI-Schnittstelle zu sprechen. Jede Faxübertragung erfolgt über den Gateway-Dienst.

- Öffnen Sie die Datei <TWINFAX>\sys\wtf.ini
- Fügen Sie nachfolgende Einträge hinzu sofern diese fehlen:
[WTXISDN]
DoCapiProt=1
Prot=C:\temp\gateway%D.log
- Speichern Sie die Datei und starten den Dienst TWINFAX Gateway Service neu.
- Um das Logging wieder auszuschalten, reicht es den Pfad auszukommentieren:
[WTXISDN]
DoCapiProt=1
;Prot=C:\temp\gateway%D.log

TWINFAX SMTP

Der SMTP-Connector ist dafür zuständig die von den per SMTP erhaltenen Sendeaufträge für den Versand aufzubereiten und empfangene Faxe per Mail zuzustellen.

- Öffnen Sie in der Systemsteuerung die TWINFAX SMTP Gateway Einstellungen.
- Im Reiter TEST können Sie für das zu loggende Modul einen Pfad inkl. Dateinamen eintragen. Beispiel:
C:\temp\tfappli%D.log
C:\temp\tfsmtp%D.log
- Starten Sie die beiden Dienste TWINFAX APPLI/COM und TWINFAX SMTP Gateway neu.

TWINFAX R/3

Der R/3-Connector ist dafür zuständig eine RFC-Verbindung mit den SAP-Systemen aufzubauen und die von SAP erhaltene Faxe für den Versand aufzubereiten.

- Öffnen Sie in der Systemsteuerung die TWINFAX R/3 Einstellungen.
- Im Reiter TEST können Sie für das zu loggende Modul einen Pfad inkl. Dateinamen eintragen. Beispiel:
C:\temp\tfsap%D.log
C:\temp\tfrfc%D.log
- Starten Sie die beiden Dienste TWINFAX R/3 und TWINFAX SAP-Connect neu.

TWINFAX T.611

Öffnen Sie die Datei `<TWINFAX>\sys\mpst611.ini` und fügen in dieser Zeile `Prot=` hinzu:

```
[MPST611]  
Prot=C:\temp\t611_%D.log
```

Anschließend muss der Dienst `TWINFAX T.611` neugestartet werden.

TWINFAX CONVERT

Öffnen Sie in der Systemsteuerung die `TWINFAX Convert` Einstellungen und geben unter dem Reiter `Test` den Ausgabepfad inkl. den Dateinamen der Logdatei an.

Starten Sie anschließend den Dienst `TWINFAX Convert` neu.

Logging einzelner Module aktivieren

Nicht jedes Modul besitzt eine eigene Konfigurationsdatei, in welcher der Pfad zu einer Logdatei hinterlegt werden kann. Aus diesem Grund wird bei der Installation der Twinfax-Module eine zentrale INI-Datei angelegt, in der das Logging einzelner Komponente aktiviert werden kann.

Finden können Sie Datei unter:
`<WINDOWS>\com2log.ini`

Für jede Komponente die aufgezeichnet werden soll, muss eine eigene Sektion angelegt werden.

Aufbau eines Eintrags

Es werden zwei Arten von Protokollierung unterschieden: das Syslog (1) und das Schreiben einer Datei (2).

Bei der Syslog-Protokollierung wird eine Host- und optionale Portangabe erwartet. Ist kein Port angegeben, wird der Standard-Syslog-Port 514 verwendet.

Anstelle der Host- und Portangabe muss bei der Ausgabe in eine Datei ein absoluter Pfad mit Dateinamen angegeben werden. Der Dateiname kann das Makro `%D` bzw. `%d` (z.B. 20120321 bzw. 12321) enthalten, an dessen Stelle später das aktuelle Datum in Lang- bzw. Kurzform geschrieben wird.

Beispiel

Nachfolgende Einträge aktivieren das Logging für das Modul `test.exe` mit mehreren Zielen:

```
[test.exe]  
log0=*,,255,2,c:\temp\test.log  
log1=*,,255,2,c:\temp\test%d.log  
log2=*,,255,1,192.168.0.10  
log3=*,,255,1,mylogserver  
log4=*,,255,1,192.168.0.10:1234
```